



**Protokoll der 25. Tagung
„Nidwaldner Militärvereinigung Füs Bat 47 und Geb S Bat 12“
vom (Landsgemeinde-) Sonntag, 26. April 2009, Büren/Oberdorf**

Anwesend Lussi Josef, Beckenried, Präsident / Vorsitz
Gander Franz, Buochs, Vizepräsident
Hofmann Josef, Ennetbürgen, Kassier
Gut Franz, Stans, Beisitzer
Clavadetscher Edy, Oberdorf, Sekretär

Ehrengäste gemäss beiliegender Liste

ca. 200 Mitglieder

Einleitung

Ehrengäste, Vorstand und Mitglieder der Mil. Vereinigung treffen sich um punkt 0900 Uhr zum Tagungsbeginn in Büren bei der Bruderklausenkirche.

Gottesdienst

Nach dem festlichen Einmarsch in die Bruderklausenkirche, voran die Bataillonsfahnen des Füs Bat 47 und des Geb S Bat 12, eröffnet Feldprediger Marino Bosoppi den Festgottesdienst. Das Jodlercheerli Brisenblick umrahmt den Gottesdienst mit eindrücklichem Jodelgesang. PA Bosoppi spricht mit nicht ganz ernst gemeinten Worten die „Uniformität“ der Anwesenden an. Die Figur hat sich bei manch einem etwas geändert! Er appelliert an die Festteilnehmer um Zurückhaltung beim heutigen Alkoholkonsum. So sollen am Abend nicht mehr Fahnen nach Hause getragen werden, als die 2 Bat-Fahnen, die im Chor der Kirche stehen! Mit diesen Feststellungen hat er die Aufmerksamkeit des militärischen Publikums voll geweckt (Einzelheiten siehe im beiliegenden Zeitungsbericht)!

Patriotische Ansprache

Die „Patriotische Ansprache“ wird anschliessend durch Herrn Regierungsrat Hugo Kayser, Dallenwil, Finanzdirektor, gehalten.

Er nimmt das Stichwort „Patriotismus“ auf und legt einige interessante Gedanken dazu dar. Patriotismus hat u. a. mit Konsens und Gesprächsbereitschaft zu tun. Die Schweiz als heilige Insel gibt es nicht. Wir sind mit dem Ausland eng verknüpft. Wir sind auf internationalen Kontakt angewiesen. Wir müssen offen bleiben und unsere Eigenständigkeit bewahren. Handeln ist besser als dass mit einem gehandelt wird! Auch das Umfeld der Armee hat sich gewandelt. Der Bundesrat ist z. Z. an der Ausarbeitung eines neuen Sicherheitsberichts. Die Milizarmee bleibt jedoch weiterhin im Land verankert. Friedenssichernde Einsätze im Kosovo usw. sind wichtig und richtig.

Er dankt den Anwesenden für ihren gesunden Patriotismus und wünscht allen einen interessanten Tag.

Kranzniederlegung

Im Anschluss begeben sich die Anwesenden auf den Friedhof. Der Präsident legt den Kranz auf die Gräber unserer 3 Kameraden, Fredy Hess, Emil Christen und Franz Rohrer. Dabei würdigt er unter Namensaufruf weitere 32 Kameraden, welche in den letzten drei Jahren verstorben sind. Der Pfarrer segnet den Kranz und spricht mit der Versammlung das Gebet. Die Jodler entbieten den Verstorbenen mit dem Buochserhornjuiz einen eindrücklichen Abschiedsgruss.

Aperitif und Mittagessen

Per Privat-Pw begeben sich die Tagungsteilnehmer zur Schulanlage Oberdorf, wo im Freien ein Aperitif ausgeschrieben wird. Es herrscht eine kameradschaftliche und gelöste Stimmung. Das wohlschmeckende z'Mittag wird in der festlich geschmückten Aula vom Team Ambauen/Niederberger, unter Leitung von Paul Ambauen, serviert. Der Service klappt prima und das von Franz und Esther Rüenzler, Rest. Eintracht, zubereitete Essen schmeckt vorzüglich.

Generalversammlung

1. Begrüssung und Genehmigung der Traktandenliste

Der Präsident Josef Lussi eröffnet die 25. Generalversammlung mit einem herzlichen „Willkomm“ an alle Tagungsteilnehmer. Ein besonderer Gruss entbietet er den Ehrengästen und dankt ihnen für ihr Kommen.

Der Präsident bedankt sich bei Regierungsrat Hugo Kayser für die „Patriotische Ansprache“ und überreicht ihm ein Präsent.

Der Mitgliederbestand beträgt 550 Personen.

Der Präsident dankt dem anwesenden Ernst Minder, 45, für die Übernahme der Ortsvertretung Hergiswil. Er weist darauf hin, dass die vakante Ortsvertretung Emmetten ebenfalls baldmöglichst besetzt werden soll und bittet die Anwesenden um Unterstützung. In Oberdorf hat diese Funktion Ephrem Durrer, 43, übernommen.

Der Vorstand hat gemäss Art. 7 unserer Statuten die Einladung zur diesjährigen Tagung mindestens 14 Tage im Voraus schriftlich versandt.

Anträge von den Mitgliedern sind bis zum 31. März keine eingegangen.

Die Diskussion zur vorliegenden Traktandenliste wird nicht benützt. Diese wird als in Ordnung befunden und genehmigt.

Der Präsident erklärt die Generalversammlung als eröffnet und beschlussfähig.

2. Wahl der Stimmzähler

Die vom Vizepräsident vorgeschlagenen Stimmzähler sind:

- Gander Edy, Oberdorf
- Imboden Guido, Zürich

Diese werden von der Versammlung bestätigt.

3. Rechnungsablage und Bericht der Revisoren

Kasse und Konti werden von unserem Kassier, Josef Hofmann, geführt und vertreten.

Die Vermögensrechnung präsentiert sich wie folgt:

- | | |
|-----------------------|---------------|
| - Vermögen am 1.04.06 | Fr. 15'514.28 |
| - Aufwandüberschuss | Fr. 1'717.95 |
| - Vermögen am 31.3.09 | Fr. 13'786.31 |

Rechnungsrevisoren Hermann Zwyssig und René Engelberger prüften die Rechnung. René Engelberger bestätigt eine saubere Buchführung und beantragt „Décharge“ zu erteilen.

Die Versammlung folgt dem Antrag diskussionslos und mit Applaus.

4. Festsetzung Mitgliederbeitrag 2010 – 2012

Der Kassier stellt fest, dass wir seit 1988 den gleichen Mitgliederbeitrag bezahlen. Der Beitrag von Fr.15.- für drei Jahre muss auf Grund der hohen Tagungs-Kosten dringend angepasst werden, zumal die Reserven zur Neige gehen. Er beantragt eine bescheidene Erhöhung um Fr. 5.- auf total Fr. 20.- für drei Jahre. Zudem gibt er bekannt, dass der Vorstand zu einer alten Tradition zurückkehren wird und im Anschluss an die Versammlung einen Helm zirkulieren lässt. Er erhofft sich einen ausserordentlichen Zustupf in unsere angespannte Vereinskasse.

Franz Niederberger, Wolfenschiessen, würdigt die geleistete Arbeit des Vorstands und ist der Meinung, den Mitgliederbeitrag auf insgesamt Fr. 30.- zu erhöhen. Der Ortsvertreter Dallenwil appelliert an die Versammlung, dem Antrag des Kassiers zuzustimmen. Die Einholung der Beiträge gestaltet sich ohnehin schon als recht schwierig. Der Kassier erwähnt zusätzlich, dass alle Anwesende von dieser schönen Tagung profitieren und eher bereit sein sollten, einen zusätzlichen Obulus zu leisten. In diesem Sinn empfiehlt er die "Helmkollekte" statt einer Erhöhung um den doppelten Betrag.

Die Anwesenden unterstützen grossmehrheitlich den Vorschlag des Kassiers.

5. Wahlen

a) von 4 amtierenden Vorstandsmitgliedern

Folgende Vorstandsmitglieder stellen sich für eine weitere Amtsdauer von drei Jahren zur Verfügung.

Edy Clavadetscher	1947	Oberdorf	Sekretär	seit 1997
Josef Hofmann	1945	Ennetbürgen	Kassier	seit 2003
Franz Gut	1950	Stans	Beisitzer	seit 2003
Franz Gander	1966	Buochs	Vizepräsident	seit 2006

Diese Kameraden werden mit Applaus bestätigt.

b) von einem Neumitglied in den Vorstand

Leider tritt unser Präsident Josef Lussi-Waser, 1962, Beckenried, aus dem Vorstand aus. Der Präsident kann an seiner Stelle Oblt Martin Gut als neues Vorstandsmitglied vorschlagen.

Martin Gut, 41

Niederbergstrasse 12, 6370 Stans
a. Kantonsingenieur
war Mitr Oblt in der Geb S Kp III/12

Wir freuen uns auf eine kameradschaftliche Zusammenarbeit mit Martin und danken ihm für seine Bereitschaft, in unserem Vorstand mitzuwirken.

Die Tagungsteilnehmer bestätigen den Vorschlag mit grossem Applaus.

c) des Präsidenten (Neuwahl)

Der Vizepräsident erklärt der Versammlung, dass im Moment kein Kandidat zur Verfügung stehe. Man wolle aber in der nächsten Vorstandssitzung vom 9. Juni 09, bei der Konstituierung des Vorstands, einen Nachfolger von Josef Lussi bestimmen!

d) der Rechnungsrevisoren

Die amtierenden Revisoren stellen sich zu einer Wiederwahl, welche alle drei Jahre durchgeführt werden muss. Es sind dies:

René Engelberger, 1946, Stansstad und Hermann Zwysig, 1946, Büren
Beide werden für drei Jahre mit Applaus gewählt.

6. Festlegung des nächsten Tagungsortes 2012

Turnusgemäss ist Wolfenschiessen als nächster Tagungsort an der Reihe. Franz Niederberger freut sich im Auftrag der Ortsvertretung auf die 26. Tagung 2012 im südlichsten Dorf in Nidwalden. Man sei in Wolfenschiessen bereit, unserer Militärvereinigung eine schöne Tagung zu bieten. Die Teilnehmer nehmen diese Bemerkungen mit Freude entgegen.

7. Ehrungen

Seniorenehrung

Der Präsident ehrt die folgenden Senioren und überreicht ihnen ein Geschenk:

<i>Näpflin Gottfried 16</i>	<i>Dörfli 7</i>	<i>6386 Wolfenschiessen</i>
<i>Achermann Walter 17</i>	<i>Laubacker</i>	<i>6370 Oberdorf</i>
<i>Joller Theo 17</i>	<i>Etschenried</i>	<i>6363 Obbürgen</i>
<i>Wyrsch Moritz 21</i>	<i>Rigiweg 2</i>	<i>6374 Buochs</i>
<i>Durrer-Niederberger Josef 23</i>	<i>Feldegg</i>	<i>6386 Wolfenschiessen</i>
<i>Huser Adolf 24</i>	<i>Klewenstrasse 5</i>	<i>6373 Ennetbürgen</i>
<i>Christen Remigi 25</i>	<i>Humligenstrasse 11</i>	<i>6386 Wolfenschiessen</i>
<i>Durrer Anton 25</i>	<i>Husen</i>	<i>6373 Ennetbürgen</i>
<i>Hurschler Josef 25</i>	<i>Hasenmatt</i>	<i>6388 Grafenort</i>
<i>Amstutz Paul 26</i>	<i>Bitzistrasse 7</i>	<i>6373 Ennetbürgen</i>
<i>Gut Josef 26</i>	<i>Dorf</i>	<i>6026 Rain</i>
<i>Rohrer Roman 27</i>	<i>Schüpfgraben 4</i>	<i>6374 Buochs</i>
<i>Gander Melk 27</i>	<i>Oberdorfstrasse 40</i>	<i>6375 Beckenried</i>

Verdankungen

Dank an Ehrenprediger PA Marino Bosoppi

Dank an OK Büren und Oberdorf
OK-Präsident Paul Ambauen
OV Oberdorf Ephrem Durrer

Dank an Festküche Franz und Esther Rüenzler-Schleiss, Rest. Eintracht

Mit einem Präsent wird die grosse Unterstützung der Genannten gewürdigt.

8. Verschiedenes

Dank an	Jodlercheerli Brisenblick, Oberdorf Präsident	Albert Lussi, Oberdorf
Dank an	Fam. Ambauen-Niederberger und Mithelfende	
Dank an	Schulgemeinde Oberdorf Schulpräsident	für Aula der Schulanlage Benno Odermatt
	Kapellgemeinde Büren Präsident	Fredy Hess
	Politische Gemeinde Gemeindepräsident	für Infrastruktur (P) Paul Achermann

Gemeindepräsident Paul Achermann dankt den Anwesenden für den grossen Aufmarsch hier in Oberdorf und wünscht allen eine gute Heimkehr.

Vizepräsident Franz Gander würdigt die gute Arbeit unseres abtretenden Präsidenten:

- Wahl von Josef Lussi in den Vorstand erfolgte 1997 an der 21. Tagung in Emmetten
- Wahl zum Präsidenten 2003 an der 23. Tagung in Buochs. Er folgte auf den am 28. November 2002 verstorbenen Präsidenten, Oskar Christen, Stans
- Die Sitzungen mit Vorstand und/oder Ortsvertreter fanden in der Regel im Hotel Rössli in Beckenried statt. Im Anschluss an die Sitzungen gab's jeweils ein feines Essen in gemütlichem Ambiente. Seine Frau Christine verwöhnte die Teilnehmer auf eine herzliche und grosszügige Art.
Josef waren diese Treffen besonders wichtig. Er genoss zusammen mit den Anwesenden diese Tradition und freute sich so die Kameradschaft zu pflegen.
- Die jährlichen Gedächtnisse für verstorbene Kameraden waren ihm besonders wichtig. Es war ihm Pflicht selbst, in diesen Momenten dabei zu sein, um den Kameraden zu gedenken.
- Für die Tagungen unserer Vereinigung gab er alles. Mit viel Engagement und Herzblut bereitete er, zusammen mit den Vorstandsmitgliedern, diese Anlässe vor. Dabei hob er vor allem den kameradschaftlichen Teil hervor.
Das „Weisch no“ von ehemaligen Schützä Zwelfern oder das „leuchten in den Augen“ der Kameraden, die er ehren durfte, waren Josef Lohn für den grossen Einsatz. Daran konnte er sich herzlich freuen. Da konnte er auch durchaus Emotionen zeigen.
Vergelt's Gott Josef und alles Gute für die Zukunft.

Der Präsident dankt für diese Worte. Er wünscht allen anwesenden Kameraden und auch jenen, die leider nicht an dieser Tagung teilnehmen konnten, alles Gute, viel Glück, gute Gesundheit und ein Wiedersehen in Wolfenschiessen.
Er schliesst die Versammlung um 1500.

Für das Protokoll
Edy Clavadetscher, Oberdorf, Sekretär

Oberdorf im Mai 2009

Ehemalige Füsiliere und Gebirgsschützen trafen sich zum 25. Mal. Regierungsrat Hugo Kayser griff im Referat den Patriotismus auf.

Über 200 Mitglieder und Gäste fanden sich am Sonntag zur Jubiläumstagung der Nidwaldner Militärvereinigung Füs Bat (Füsilier-Bataillon) 47 und Geb S Bat (Gebirgsschützen-Bataillon) 12 ein. Feldprediger Marino Bosoppi befasste sich in der Ehrenpredigt mit der Sinndeutung des Kreuzes. «Das Kreuz auf der Schweizerfahne lädt uns ein, immer wieder den Blick zum Himmel zu richten», sagte er. Dies in Dankbarkeit dafür, dass die Kameradschaft der Ehemaligen gelebt und nicht nur darüber gepredigt werde.

Miteinander und füreinander

In seiner vom OK gewünschten «pa-



Josef Lussi (links) tritt als Präsident ab, Martin Gut ist neues Vorstandsmitglied.

triotischen Ansprache» gratulierte Regierungsrat Hugo Kayser zum Jubiläum der 25. Militärtagung. Diesem Anlass komme wichtige Bedeutung zu. Er bekunde die grosse Verbundenheit zum Vaterland und zur Armee, einer Armee

als Garantin von Freiheit und Sicherheit in der Schweiz. Kayser ging auf den Begriff «Patriotismus» ein. Das sei die Verbundenheit der Bürger und jedes Einzelnen mit dem eigenen Land, zu einer Gemeinschaft zu gehören und geborgen zu sein. «Patriotismus hat viel mit Vertrauen, mit Zusammengehörigkeit zu tun. Man spürt dies beispielsweise an einem Spiel der Fussball-Nationalmannschaft, wenn die Nationalhymne gespielt wird, Zuschauer auf der Tribüne aufstehen und mitsingen.» Auch dann entstehe das grosse Gefühl der Verbundenheit, die Identität mit den Spielern, der Mannschaft, führte Kayser weiter aus.

Tief greifende Überlegungen stellte der Redner zum Werdegang des Bundesstaates an. Nach der grossen Wirtschaftskrise der Dreissigerjahre erfuhr

das patriotische Denken an der Landesausstellung 1939 in Zürich neuen Aufschwung – Patriotismus zur Stärkung der Zusammengehörigkeit. «Man wollte damit ein Gegengewicht zum Nationalsozialismus in Deutschland geben», sagte Kayser und weckte damit gewollt oder ungewollt Assoziationen zu aktuellen Ereignissen. Patriotismus habe

auch viel mit Achtung der anderen zu tun, mit Gesprächsbereitschaft und Konsensfindung, mit einem gesunden Selbstbewusstsein. Deshalb stehe Patriotismus auch in enger Verbunden-

heit mit unserer Armee, so Kayser. Seine rhetorische Frage: «Ist denn Patriotismus in unserer globalisierten und internationalen Welt noch zeitgemäss?» bejahte der Referent aus Überzeugung.

Pflege der Kameradschaft

Die Würdigung der seit der letzten Tagung vor drei Jahren verstorbenen Kameraden erfolgte unter Namensnennung und Kranzniederlegung auf dem Bürer Friedhof. Das Jodlercheerli Brisäblich widmete ihnen einen Abschiedsgruss. Aus Platzgründen verschoben sich die Teilnehmenden in die Aula Oberdorf. Dort verweilte man gemütlich bis zum Dessert. Für musikalische Unterhaltung bürgte das Trio Alpensüss. Präsident Josef Lussi nahm die Ehrung der ältesten Teilnehmer vor.

Vakanz im Präsidentenamt

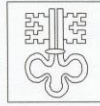
Josef Hofmann legte den Kassenbericht mit einem Defizit von 1717 Franken ab. Die von ihm beantragte Beitragserhöhung von 15 auf 20 Franken für 2010 bis 2012 obsiegte gegenüber einem «spendablen» Votum für 30 Franken. Auf eine Wiederwahl verzichtete Josef Lussi nach 12 Jahren Vorstandstätigkeit, davon 6 Jahre als Präsident. Den freien Vorstandssitz belegt alt Kantonsingenieur Martin Gut, Stans. Die Wahl des Präsidenten bleibt offen. Nun wird sich der Vorstand konstituieren und dann bekannt geben, wer die Vereinigung nach aussen vertritt. Der Mitgliederbestand ist auf 550 angewachsen.

JOSEF NIEDERBERGER



Die Nidwaldner Militärvereinigung des «47i» und des «Schützen-Zwölfi» ehrte auch Veteranen. Unser Bild zeigt die drei ältesten von ihnen (von links): Theo Joller (1917), Walter Achermann (1917) und Gottfried Nöpflin (1916).

BILDER JOSEF NIEDERBERGER



Gästeliste der 25. Tagung vom 26.4.09 in Büren Oberdorf

Vertreter	Anrede	Name, Vorname	Adresse	Wohnort	Bemerkungen
	Herr Landratspräsident	Bossard Freddy	Hofweg 4	6374 Buochs	
	Herr Ständerat	Niederberger Paul	Haldenweg	6382 Büren	nur Vormittag
Finanzdirektor	Herr Regierungsrat	Kayser Hugo	Erlenbannstr. 5	6383 Dallenwil	Patriot. Rede
Politische Gemeinde	Herr Gemeindepräsident	Achermann Paul	Älpersmatt	6370 Oberdorf	
Schulgemeinde	Herr Schulpräsident	Odermatt Benno	Allmendstr. 21	6382 Büren	nur Vormittag
Ehrenprediger	Pastoralassistent	Bosoppi Marino	Kirchstr. 10	6382 Büren	
Kapellrat	Herr Präsident	Hess Fredy	Allmendstr. 23	6382 Büren	nur Vormittag
Vorsteher Amt f Militär u Bevölkerungschutz	Oberst	Stirnemann Xaver	Breitenstr. 130	6370 Stans	
Kreiskdt	Oberstlt	Imboden Urs	Wilmatt 8	6370 Oberdorf	
G Kameraden NW	Oblt	Niederberger Jost	Burghaltenstr. 7	6382 Büren	
Tr Vereinigung Unterwalden	Kpl	Scheuber Josef K.	Spichermatt 26	6370 Stans	

Presse:

- Redaktion Neue Nidwaldner Zeitung, Obere Spichermatt 12, 6370 Stans
- Niederberger Josef, Schinhaltenstr. 16, 6370 Oberdorf

Gästeliste

Entschuldigt:

Vertreter	Anrede	Name, Vorname	Adresse	Wohnort	Bemerkung
OG NW	Oberstlt i Gst	Bättig Gregor	Bürgerheimstr. 5	6374 Buochs	
GMMU Unterwalden	Major	Haas Herbert	Allmendstr. 29 a	6048 Horw	
OG OW	Hauptmann	Staub Adrian	Oberbergstr. 15	6390 Engelberg	
UOV NW	Wm	Rötheli Daniel	Büelstrasse 13	6052 Hergiswil	
Polizeikommandant		Steiner Hans-Kaspar	Schinhaltenstr. 35	6370 Oberdorf	
Art Verein NW + Engelberg	Fw	Müller Hans	Riedmattstrasse 5	6052 Hergiswil	
	Herr Nationalrat	Engelberger Edi	Stansstaderstr. 16	6370 Stans	Zusage i O
Kdt Ter Reg 2	Divisionär	Hofmeister Eugen	Amstutzstr. 3	6010 Kriens	
UOV OW	Stabsadjutant	Röthlin Gerhard	Kägiswilerstr. 31	6064 Kerns	
Mitr Vereinigung Unterwalden	Mitr	Durrer Herbert	Ächerlistr. 22	6064 Kerns	

Totenehrung an der 25. Tagung in Büren 26. April 2009

Beckenried

. Käslin Hanspeter, 33, Buochserstr. 74

Buochs

. Bamert Martin, 67, Dorfplatz 2
. Barmettler Werner, 24, Güterstr. 9
. Frank Edy, 16, Seebuchtstr. 15

Büren/Oberdorf

. Hess Alfred, 35, Allmendstr. 23, Büren
. Niederberger Alfred, 44, Huobboden 1, Oberdorf
. Niederberger Walter, 27, Ifängi, Oberdorf
. Rohrer Franz, 14, Kirchstrasse 9, Büren
. Waser Anton, 46. Beigistr. 1, Büren

Dallenwil

. Niederberger Anton, 30, Lehnacher
. Niederberger Paul, 26, Grabenstr. 11
. Odermatt Josef, 37, Erlenbannstr. 17
. Odermatt Lorenz, 17, Allmendstr. 2

Emmetten

. Leiser Kaspar, 53, Sagendorfstr. 16

Ennetbürgen

. Fluri Theodor. 29, Vorderboden 4
. Mathis Walter, 18, Stanserstr. 24

Ennetmoos

. Filliger Walter, 28, Gruobstr. 52
. Waser Stephan, 16, Bergisrüti
. von Büren Franz, 21, Döbeli

Hergiswil

Stans

- . Amstutz Franz, 27, Aemättlihof 112
- . Barmettler Kaspar, 16, Nägeligasse 4
- . Lussi Josef, 16. Eichli 20
- . Wagner Alfred, 14, Brisenstr. 4

Stansstad

- . Christen Armin, 42, Dorf, Obbürgen
- . Joller Remigi, 16, Seerosenstr. 12
- . Odermatt Paul, 39, Dorfstr. 5
- . Zumbühl Franz, 19, Achereggstrasse

Wolfenschiessen

- . Christen Hans, 26, Hauptstr. 14
- . Mathis Jost, 27, Eyacherweg 2
- . Odermatt Bruno, 38, Parkstr. 3
- . Scheuber Paul, 19, Schönau

Auswärtige

- . Christen Walter, 38, Oberdierikonerstr. 32, Ebikon
- . Niederberger Josef, 28, Bellevuestr. 8b, Hochdorf
- . Walker Peter, 18, Alpenruh, Kerns
- . Würsch Augustin, 14, Gotthardlistr. 77, Silenen

Josef Hofmann